

Michael Krebs zum neuen Kommandanten gewählt

Jahreshauptversammlung der Stadtsoldaten Andernach – Heribert „Molly“ Zins verabschiedet

ANDERNACH. Am 12.05.2023 konnte Kommandant Heribert „Molly“ Zins im Pfarrsaal St. Stephan die Mitglieder der Stadtsoldaten zur Jahreshauptversammlung begrüßen. Nachdem die form- und fristgerechte Einladung festgestellt werden konnte und ein Antrag zur Tagesordnung vorlag, wurde den verstorbenen Mitgliedern in einer Gedenkminute gedacht.

Im Anschluss erfolgten die Berichte des Vorstandes beginnend mit dem Geschäftsbericht des Geschäftsführers Stephan Fischer. Zahlmeisterin Erika Schwickert stellte mithilfe einer PowerPoint-Präsentation den Mitgliedern den Kassenbericht vor und konnte wieder ein positives Zahlenwerk vorweisen.

Der Kommandant bedankte sich bei dem Geschäftsführer und der Zahlmeisterin für deren ausführliche Berichte. Die Kassenprüfer Jan Scheuren und Waldeemar Thiele bescheinigten der Zahlmeisterin in allen Belangen eine solide und korrekte Buch- und Kassenführung. Nach der Entlastung der Zahlmeisterin und Aussprache der beiden Berichte bedankte sich der Ehrenkommandant Rainer Schmelz für die geleistete Arbeit aller Vorstandsmitglieder und bat die Versammlung um Entlastung des Gesamtvorstandes, die auch einstimmig erfolgte.



Von links: Hauptmann Thomas Bell, Geschäftsführer Stephan Fischer, Kommandant Michael Krebs, Heribert Molly Zins, Regimentstochter Antonia Schäfgen, Zahlmeisterin Erika Schwickert, Adjutant Aaron Friedland fehlt.

Ehrungen

Im Anschluss konnte eine Vielzahl von Ehrungen für die Treue zum Stadtsoldatenkorps mit Ur-

kunden und Präsenten ausgezeichnet werden. Neben 25-jähriger bis hin zur 55-jährigen Mitgliedschaft wurde Käthe Schmitz für 65-jährige Mitgliedschaft geehrt. Alle Geehrten wurden mit Applaus von der Versammlung gewürdigt.

Ebenfalls bedankte sich Heribert Zins bei dem noch amtierenden Prinzenpaar Stefan und Birgit Peters für die Regentschaft der vergangenen Session.

Abschied nach 38 Jahren im Vorstand

Kommandant Heribert „Molly“ Zins legte nach 38 Vorstandsjahren, darunter 19 Jahre als Kommandant sein Amt als Kommandant nieder. Molly Zins wandte sich mit einigen persönlichen Worten an die Versammlung, ließ seine Vorstandstätigkeit Revue passieren und bedankte sich bei den Stadtsoldaten, nicht zuletzt bei seiner Gattin Ute, für die Unterstützung und das Vertrauen während seiner Amtszeit. Die Versammlung dankte dem Kommandanten mit lang anhaltendem Beifall.

Nun standen mehrere Wahlen zu Vorstandsposten an. Adjutant Michael Krebs wurde als neuer Kommandant vorgeschlagen. Ohne Gegenkandidat wurde er in sein neues Amt zum Kommandant und 1. Vorsitzenden der Stadtsoldaten gewählt.

Er bedankte sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich

auf die zukünftige Zusammenarbeit mit und für das Stadtsoldatenkorps.

Er bedankte sich bei Heribert „Molly“ Zins für die gute Zusammenarbeit und verabschiedete ihn mit einem Präsent des Vorstandes in den wohlverdienten „Kommandanten-Ruhestand“.

Neuer Adjutant: Aaron Friedland

Folge dessen stand im Anschluss die Wahl eines neuen Adjutanten an. Aaron Friedland konnte sich mit Mehrheit gegen seinen Mitkandidaten durchsetzen und wurde von der Versammlung als neuer Adjutant in den Vorstand gewählt. Weiterhin stand nach abgelaufener Wahlperiode die Neuwahl des Geschäftsführers an.

Der bisherige Geschäftsführer Stephan Fischer stellte sich erneut für die Wahl zur Verfügung und wurde ohne Gegenkandidaten in seinem Amt bestätigt. Zum neuen Kassenprüfer wurde Erik Fuchs gewählt. Es folgte ein Imbiss und die Aussprache des eingegangenen Antrags.

Nach den Terminmitteilungen durch Adjutant Aaron Friedland und dem Punkt Verschiedenes bedankte sich der neue Kommandant Michael Krebs bei den Mitgliedern für die Teilnahme an der 127. Jahreshauptversammlung und die Treue zum Korps und schloss die Versammlung traditionsgemäß mit dem Lied der Stadtsoldaten.



Stabwechsel bei den Stadtsoldaten: Michael Krebs dankt Heribert Zins für seinen langjährigen Einsatz als Kommandant